



friedr. freek
GmbH

**Electric
Heating
Elements**

Friedr. Freek GmbH • Sudetenstr. 9 • D-58708 Menden

Friedr. Freek GmbH
Sudetenstraße 9
D-58708 Menden/Sauerland
Tel +49 2373 9590-0
Fax +49 2373 9590-30
mail@freek.de
www.freek.de

Information zu PFAS-Emissionsbeschränkung

20.03.24

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Januar 2023 wurde ein Vorschlag zur Beschränkung aller PFAS (per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen) bei der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) von 5 EU-Mitgliedern eingereicht. Der Vorschlag wurde im März 2023 von der ECHA veröffentlicht. In Zukunft sollen die Herstellung, Verwendung und das Inverkehrbringen aller PFAS beschränkt werden. Eine Beschränkung wird frühestens 2025 in Kraft treten.

Die Stoffgruppe PFAS umfasst nach letzten Schätzungen mehr als 10.000 verschiedene Stoffe, somit auch PTFE/FEP das zur Isolierung unserer **Anschlussleitungen** und **Dualschumpfschläuchen (DSS)** verarbeitet wird. Nach Rücksprache mit unseren Lieferanten existiert im Moment kein alternativer Stoff, der dieselben positiven Eigenschaften aufweist, die für unsere Anwendungen benötigt werden.

Dies betrifft nur Anschlussleitungen, deren Isolier- und Mantelwerkstoff aus Teflon besteht. Leitungen aus anderen Materialien beinhalten nach unserem jetzigen Kenntnisstand keine PFAS.

Weitere Komponenten, die von den PFAS-Beschränkungen betroffen sind, müssen bei uns im Unternehmen ermittelt werden.

Unser Statement beruht auf den Aussagen unserer Lieferanten. Allerdings erschwert die Vielzahl an Stoffen und die fehlenden Stoffbeschränkungen eine Identifizierung aller potenziellen PFAS in unseren Produkten. **Wir können erst nach Verabschiedung der Verordnung und einer anschließenden umfassenden Analyse eine belastbare Aussage treffen.**

Mit freundlichen Grüßen

Friedr. Freek GmbH

E. Heimbuch

i.A. Elwira Heimbuch
Qualitäts + Projektmanagement